

Protokoll der Sitzung vom 6. Dezember 2016

Am 6. Dezember 2016 fand im Kinderhaus Banock ein Treffen unter der Leitung des Koordinators des Projekts „Jugend von Bansa“ statt.

Die Tagesordnung war wie folgt:

1. Gebet
2. Vorstellung der Teilnehmer
3. Begrüßung durch den Koordinator
4. Lage der Ausbildung
5. Vorbereitung für die Übergabe der Abschlusszeugnisse und der Grundausstattungen
6. Verschiedenes.

Bei dem Treffen waren anwesend: die Ausbilder, die Auszubildenden, die Eltern. Entschuldigt waren zwei Ausbilder und ein Auszubildender. Die Sitzung begann um 10 Uhr. Das Gebet wurde von einem Elternteil gesprochen. Nach dem kurzen Gebet stellten sich alle Teilnehmer vor, die Auszubildenden, die Ausbilder und die Eltern der Auszubildenden.

Der Koordinator begrüßte sodann die Teilnehmer. Er verlas die Tagesordnung, die ohne Problem angenommen wurde. Dann erinnerte er an die Vorgeschichte des Projekts und erklärte er die Gründe für die Sitzung, die er als entscheidend für die dritte Gruppe von Auszubildenden sei, und von denen einige die Ausbildung bereits abgeschlossen hätten oder diese in wenigen Monaten abschließen würden. Er erläuterte, dass aus wirtschaftlichen Gründen die offizielle Übergabe der Zeugnisse und der Grundausstattungen für alle vorgenommen werde. Diejenigen Auszubildenden, deren Ausbildung noch bis April 2017 andauert, forderte er auf, diese uneingeschränkt bis zum Abschluss fortzusetzen. Er kündigte außerdem an, dass im Januar eine Veranstaltung zur Stärkung der Fähigkeiten der Auszubildenden stattfinden werde.

Zum vierten Punkt der Tagesordnung wird den Ausbildern das Wort erteilt, um sich zur Situation der Ausbildung zu äußern. Diese erläutern, dass die Ausbildung für Informatik / Sekretariat und für Hotel / Restaurant abgeschlossen ist. Die Ausbildung für Friseurinnen und Schneiderinnen werden im April abgeschlossen.

Zum fünften Punkt bezüglich der Übergabe der Grundausstattungen und der Abschlusszeugnisse stellte der Koordinator die Frage: Wie soll die Zeremonie organisiert werden, wann und wo? Nach einer Aussprache wurde entschieden, sofern die traditionellen und administrativen Autoritäten keinen Grund zur Änderung sehen, die Zeremonie für den 11. März 2017 anzusetzen. Der Ort wird von einer sogleich eingesetzten ad-hoc-Kommission bestimmt, welche für die Organisation verantwortlich sein wird. Das nächste Treffen wird für Januar 2017 angesetzt.

Die sehr zufriedenen Eltern baten den Koordinator, den Freunden in Berlin ihren aufrichtigen Dank auszusprechen.

Das Treffen endete um 12 Uhr mit einem Gruppenfoto.

Der Berichterstatter
Matoukam Christelle

Der Vorsitzende
André Nienie

Anlagen:

die Teilnehmerliste [war nicht beigefügt] und einige Fotos aus Anlass der Sitzung.



Der Koordinator leitet die Sitzung



Das Gebet zu Beginn der Sitzung



Der Koordinator
und Eltern der Auszubildenden



Auszubildende der dritten Gruppe